

- Projektberatung
- Personalberatung
- Verwaltung und Wirtschaft
- Bildung und Mentoring

Hauke-Haien-Ring 37
25813 Husum
Tel.: 04841-9373891
Fax: 04841-62565
www.kerstin-magnussen.de
beratung@kerstin-
magnussen.de

Januar 2020

„Moderation, Projekt- und Prozesskompetenz“ für Gesundheitsmoderatoren und Experten aus den Bereichen der (kommunalen) Gesundheitsförderung

**„Moderierter 2-Tages-Workshop“ (u.a. auch für TeilnehmerInnen der Weiterbildung
„Kommunale Gesundheitsmoderatoren“)**

Ausgangssituation:

Wie die Praxis der Akteure der regionalen Gesundheitsförderung und auch die Weiterbildung der Kommunalen Gesundheitsmoderatoren zeigt, erfordern diese Aufgabenstellungen von den verantwortlichen Akteuren innerhalb des Netzwerkes auf der Ebene der Kommunalverwaltungen und Institutionen vielfältige Kompetenzen. Sowohl auf der Sach- wie auch auf der Beziehungsebene ist neben der Koordination und Moderation des Gruppenprozesses vor allem ein aktiver Steuerungsprozess und strategisches Denken zum Auf- und Ausbau des Netzwerkprozesses erforderlich.

Damit verbunden steht das Ziel, als Netzwerk Projekte, Maßnahmen und Aktivitäten zu initiieren, zielorientiert zu planen, mit Nachhaltigkeit umzusetzen und zu etablieren und somit gemeinsam zum Erfolg zu führen. Wenn auch die Aktivitäten des Netzwerkes auf Kontinuität ausgerichtet und die Maßnahmen idealerweise anhand einer Gesamtstrategie als nachhaltige Angebote etabliert werden sollen, ist für den erstmaligen Auf- und Ausbau ein projekt- und prozessbezogener Mehraufwand sicherzustellen. Dieses wird insbesondere in der Definition der Ziele, Gestaltung des (Einführungs-)Prozesses, der Rollen und Verantwortlichkeiten und im dafür erforderlichen Ressourcenbedarf (insbesondere Personal und Finanzen) deutlich.

Hierzu bedarf es seitens eines (Kommunalen) Gesundheitsmoderators und der Verantwortlichen im Rahmen der Gesundheitsförderung neben Moderationstechniken der Projekt- und Prozesskompetenz. Allgemeine Projektmanagement-Trainings sind für diese Zielgruppe und themenbedingte Herausforderung weniger zielgerichtet, da sie nur bedingt auf die fachspezifischen Bedarfe und die Komplexität der (kommunalen) Netzwerkstrukturen im Gesundheitsmanagement ausgerichtet sind. Hier setzt dieses individuell auf ein Netzwerk-Projekt - mit seiner Tiefe und gezielten Ausrichtung- zugeschnittene Seminar bzw. Workshop mit spezifischen Inhalten an.

Ziele, Inhalte und Ablauf des Workshops:

Inhalte des moderierten Projektmanagement -Workshops sind die Vermittlung von Kenntnissen und Arbeitsmethoden des Projekt- und Prozessmanagements im Kontext des Netzwerkaufbaus in Theorie und Praxis. Beginnend von der Vision, Auftragsklärung mit Zielsetzung, Bestandsermittlung in der Kommune bis hin zur dauerhaften Gestaltung der aktiven Netzwerkphase erfordert diese Aufgabe vom Kommunalen Gesundheitsmoderatoren bzw. den Akteuren der Gesundheitsförderung von Beginn an eine strukturierte und ganzheitliche Vorgehensweise. Hierzu sind die Arbeitsmethoden des Projekt- und Prozessmanagements sowie Moderationstechniken hilfreich. Durch begleitende Diskussion, ihre unmittelbare Erprobung und Anwendung anhand der konkreten (Projekt)Themen aus dem Alltag der Akteure der (Kommunalen) Gesundheitsförderung werden sie praxisorientiert umsetzbar. Die Teilnehmer erlernen in einem interaktiven Prozess anhand Vortrag und Gruppenarbeiten die einzelnen Arbeitsschritte von der Strategieentwicklung bis hin zur prozessorientierten Planung und Umsetzung der „Projekte“ zum Aufbau eines kontinuierlichen Netzwerk- und Maßnahmenprozesses.

Ziel ist der Transfer in den (kommunalen) Praxisalltag. Der Ablauf des 2-tägigen Workshops gestaltet sich durch Theorie-Input zu den Arbeitsmethoden des Projekt- und Prozessmanagements und deren unmittelbare Erprobung anhand ausgewählter Praxisbeispiele aus dem Teilnehmerkreis der Gesundheitsmoderatoren und Akteure der Gesundheitsförderung. Die Durchführung der Gruppenarbeiten sowie Diskussion und Erfahrungsaustausch erfolgen im Rahmen eines moderierten Prozesses.

Zielgruppe: „Kommunale Gesundheitsmoderatoren“, Koordinatoren /Referenten/Mitarbeiter aus den Bereichen Prävention und Gesundheitsförderung, weitere Interessierte. Es werden keine Erfahrungen im Projekt- und Prozessmanagement vorausgesetzt.

Schwerpunkte des Workshops (1. Tag):

- Grundlagen des Projekt- und Prozessmanagements
- Auftragsklärung und Methoden zur Zielklärung
- Strategische Zielsetzung durch ein Leitbild
- Projektumfeld (Umfeldanalyse und Stakeholdermanagement) zur Einbindung der Netzwerkakteure

- Vom Ziel zum Planungskonzept
- Unterschied Projekt und Maßnahme
- Erfolgsfaktoren zum Aufbau einer Gesamtstrategie und Strukturen im Kontext Gesundheit
- Projektorganisation - Rollen und Verantwortung
- Kommunikations- und Entscheidungsprozesse
- Projektleitung und Teamentwicklungsprozess
- Herausforderungen in der Projektsteuerung
- Der Projektplanungs- und Controllingprozess als „Roter Faden“

Schwerpunkte des Workshops (2. Tag):

- Die Projektarchitektur (Phasenplan, Meilensteine und Zeitplan)
- Kreativitäts- und Visualisierungstechniken
- Feinplanung mit dem Projektstrukturplan
- Personaleinsatzplanung/Aufwandsschätzung
- Kostenplanung und Projektbudget
- Risikomanagement
- Einstieg Sitzungsvorbereitung, -durchführung und Moderation
- Dokumentation und Berichtswesen zur Netzwerkarbeit und deren Ergebnissen
- Evaluation der Netzwerkarbeit und Verstetigung (Nachhaltigkeit) der Maßnahmen
- Transfer in den Praxisalltag
- Projektabschluss (Projektlernen)

Arbeitsmethoden: Klassisches sowie Agiles bzw. Hybrides Projektmanagement

Die Teilnehmenden erhalten neben dem Teilnehmerskript als Begleitmaterial eine Fotodokumentation der konkret erarbeiteten Workshop-Ergebnisse (im Anschluss an den Workshop, Umfang ca. 50 Seiten).

Teilnehmerzahl: Empfehlung sind max. 12 Teilnehmende

Trainingszeiten: 9.00 Uhr - 16.30 Uhr

Trainerin: Frau Kerstin Magnussen, Zertifizierte Projektmanagement-Fachfrau (GPM), Ausgebildete Trainerin Kommunale Gesundheitsmoderation und Ausgebildete Trainerin Prozesskompetenz im Projekt

Dieser Workshop kann auch als Inhouseveranstaltung durchgeführt und hinsichtlich Ablauf und Schwerpunkten individuell ausgerichtet werden.

Gerne unterbreite ich Ihnen ein Angebot- sprechen Sie mich gerne an!